

Erledigt

Grafikkarten Kaufempfehlung für Sierra + High Sierra

Beitrag von „crazycreator“ vom 15. Dezember 2017, 00:19

Da es meine ATi Radeon HD5770 Mac Edition ja nicht mehr so wirklich unter Sierra und High Sierra macht, bin ich am überlegen mich nach einer alternative umzuschauen.

Nutzungsbereiche:

KEINE Spiele/Games

Office, Web etc. ist klar

Videokonvertierung (keine Bearbeitung, nur die Konvertierung ist gemeint)

Photoshop und Pixelmator Spielereien

Programmierung, aber auch nichts anstrengendes (LUA, PHP, HTML, MySQL)

Also alles nicht so dramatisch. Die Leistung der HD5770 würde mir eigentlich sogar noch reichen 😊

Anforderungen meinerseits:

Was mir absolut wichtig ist, sie soll genauso unproblematisch laufen wie die HD5770. Also reinstecken und los.

Keine Webdriver, oder irgendwelche wilden Kextorgien. OOB in Reinkultur sozusagen und einigermaßen Zukunftssicher.

&

Mindestens einen MiniDisplayPort Anschluss

Aktuell bin ich noch mit Ozmosis unterwegs, aber ich befürchte das wird wohl nicht mehr so lange bestand haben,

wenn man sich die Entwicklung anschaut. Aber "Totgesagte leben länger", deshalb sollte sie natürlich unter Ozmosis sowie Clover laufen.

Na dann haut mal raus, mit den Vorschlägen.

P.S. Aktuell wird mir eine
MSI 7950 TWIN-Frozr III 3GB, Core 880MHz / RAM 1250 MHz angeboten. Diese hat aber ein
geflashtes BIOS so das sie für den echten Mac geeignet ist.

Braucht man das? Hat es Vorteile am Hacki, oder vielleicht sogar Nachteile?

Der Preis ist deshalb auch alles andere als Fair: 189 € für eine alte Karte defacto. Es ist aber
nicht das Alter oder der Preis der mich zögern lässt, sondern
das miese Preis/Leistungs-Verhältnis.

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 15. Dezember 2017, 00:25

Eventuell sowas...

<https://www.mindfactory.de/pro...x16--Retail- 1176200.html>

Lilu.kext + Whatevergreen und gut ist

Beitrag von „crazycreator“ vom 15. Dezember 2017, 00:29

Das sieht nicht schlecht aus ... Gibts die vielleicht als Schmankerl sogar Passiv 😊

Und ein kurzes Update for my Brain, please.

Wieso benötigt die Kexte? Hab mich schon ewig nicht mehr um Grafik und/oder Sound
kümmern müssen 😊

Und ich sehe gerade, die hat keinen MiniDP nur einen normalen 😞

Beitrag von „elitecat“ vom 15. Dezember 2017, 00:39

Die beiden kexte bringen dir bild auf dem schirm. Die karte funktioniert ab 10.12.6 vernünftig davor funktionieren die kexte nicht weil die karte ab 10.12.6 halt supportet wird.

Ich nutze selber eine mit 10.13.1 😊

Beitrag von „crazycreator“ vom 15. Dezember 2017, 00:41

Auch wenn es blöd klingt, wieso brauche ich kexte wenn die karte Supported wird? Und wie schon geschrieben, sie hat nur DisplayPort ... Wenn möglich sollte sie miniDP haben, auch wenn ich mir natürlich einen Adapter kaufen könnte. Was ich aber irgendwie nicht mag.

Was ist von denen zu halten?

PowerColor Radeon HD 7870 XT Myst. Edition, 2GB GDDR5, DVI, HDMI, 2x Mini DisplayPort (AX7870 2GBD5-2DHPPV3E) ab € 109,95

<https://geizhals.de/powercolor...e&hloc=pl&hloc=uk&hloc=eu>

AMD Radeon Pro WX 2100, 2GB GDDR5, DisplayPort, 2x Mini DisplayPort (100-506001) ab € 140,66

<https://geizhals.de/amd-radeon...e&hloc=pl&hloc=uk&hloc=eu>

AMD Radeon Pro WX 3100, 4GB GDDR5, DisplayPort, 2x Mini DisplayPort (100-505999) ab € 180,07

<https://geizhals.de/amd-radeon...e&hloc=pl&hloc=uk&hloc=eu>

Beitrag von „elitecat“ vom 15. Dezember 2017, 00:44

Das kann ich dir leider schlecht beantworten. So viel fach wissen habe ich leider nicht wiso und warum.

Evtuell kann es dir jemand anderes im Forum das erklären.

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 15. Dezember 2017, 00:44

Ohne den Whatever Green bekommst du nur BlackScreen... das ist der bekannte Bug. Nur damit geht's. Sleep läuft OBB damit. Bin selbst sehr zufrieden.

[Kurz und Knackig: AMD RX Grafikkarten in OS X Installieren](#)

Beitrag von „griven“ vom 15. Dezember 2017, 01:05

Der Kext oder eben eine SSDT ist nötig weil das UEFI/Bios unserer geliebten Möhren die Grafikkarte nicht korrekt an macOS übergibt. Sowohl WhateverGreen als auch die Methode über die SSDT/DSDT reseten die Karte quasi so, dass die macOS Treiber korrekt geladen werden können. Das Problem besteht seit der Radeon 6XXX Serie und hängt wohl mit dem UEFI Support zusammen...

Von der Performance her würde ich dazu raten anstelle einer RX560 doch lieber zu einer Karte aus der R9 Generation zu greifen. Die R9-270X ist zum Beispiel in fast allen Disziplinen schneller als eine RX560 obwohl die RX Karten zum Teil mehr RAM und Shader besitzen als die R9 Karten. Wenn es Leistung sein soll dann wäre die RX480/RX580 oder gleich VEGA angesagt. Die beiden WX Karten kannst Du indes knicken die werden weder besonders gut mit macOS harmonieren noch sind sie besonders leistungsfähig (beide PCIe 8X angebunden und basierend auf Polaris 12 also von macOS nicht unterstützt). Die HD ist nett aber imho zu teuer und zu alt für die gebotene Leistung. Wie gesagt wenn es ein Kompromiss aus Preis und Leistung sein soll sind Karten der RX560 oder RX460 Serie zu empfehlen soll es ein wenig fixer sein dann gerne mal den gebrauchten Markt nach Karten der R Serie abgrasen hier besonders interessant sind die R9-270X (budget) oder R9-280X (Midrange) bzw. R9-290X (HighEnd) kompatibel mit macOS sind die alle natürlich mit den oben schon genannten Einschränkungen....

Beitrag von „crazycreator“ vom 15. Dezember 2017, 01:28

Oha ... Ich muss studiere 😊 ... Nein, geht doch 😊 ... Danke euch schonmal für die Erklärungen.

Darf ich also annehmen das es aktuell gar keine Karte mehr gibt die absolut OOB läuft?
Also ohne kexte, SSDT etc. nur mit einem simplem Inject Häckchen in Clover? Halt eben so wie meine gute alte HD5770 Mac Edition?

Würde eine geflashte Version, wie im Eröffnungspost beschrieben etwas bringen? Von der Leistung jetzt mal abgesehen?

Was ist mit den VEGA 56 Karten, laufen die OOB?

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 15. Dezember 2017, 01:43

Aktuelle nicht würd ich sagen
2 kexte Sind aber auch nicht schlimm

Beitrag von „crazycreator“ vom 15. Dezember 2017, 01:58

Ne sind nicht schlimm ... Aber wenn sie sich vermeiden lassen dann ist es auch nicht schlimm 😊 ...

Da ich absolut nicht festgelegt bin oder FAN von irgendwas dachte ich mir, ich nehme doch das kompatibelste was es gibt.

Denn Leistung etc. ist jetzt nicht wirklich das was mich interessiert. Da schaue ich schon eher auf die Optik und eben

darauf das ich so wenig wie möglich Probleme/Arbeit/Aufwand damit habe.

Nicht das es untergeht. Die geflashte Version aus meinem Startposting bräuchte also auch kextstarthilfe?

enauso bzw. besser wie die schöne



weisse Radeon HD7950. Wobei der nichts von

HighSierra gesagt hat.

Beitrag von „elitecat“ vom 15. Dezember 2017, 02:03

Hmm Bin mir da nicht sicher meine HD 7750 die ich vor meiner rx 560 hattewollte ab ne bestimmte yosemite version nicht mehr ohne ein werde.kext. Die kext für die hd7750 hatte da nicht mehr geholfen ohne glitches zu laufen.

Da hatte ich auch kein clover zum laufen gebracht gehabt.

Aber icvh muss sagen die karte die da ist ist veraltet da ist man mit der r9 karten besser bedient.

Beitrag von „crazycreator“ vom 15. Dezember 2017, 02:07

Du meinst die geflashte ist veraltet, oder die 7950?

Was wäre den mit den VEGA Karten die aktuell im iMac Pro so beworben werden? Die gibt es ja auch als "normale" Desktop Version?

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 15. Dezember 2017, 02:51

Klar gibt es die. Der [@Brumbaer](#) hat eine oder 2 ?!

Beitrag von „kuckkuck“ vom 15. Dezember 2017, 07:52

Die von griven oben erwähnten R9 Karten laufen insofern OOB als das sie keine Kext zum starten oder Bild anzeigen brauchen.

Trotzdem sollte man für diese Karte einen DSDT Patch vornehmen, oder Whatevergreen benutzen damit Sleep funktioniert.

Nur Karten die älter als HD 7000 sind laufen komplett OOB, d.h sowohl Bild Anzeige als auch Sleep.

Beitrag von „derHackfan“ vom 15. Dezember 2017, 08:14

[Zitat von CrazyCreator](#)

Genauso bzw. besser wie die schöne weisse Radeon HD7950. Wobei der nichts von HighSierra gesagt hat

Die Rdaeon HD 7950 Mac Edition schaut zwar schön aus, aber für 100€ bekommt man eine gebrauchte AMD R9 280X auf eBay und Co. ... beide Karten basieren auf dem Tahiti Chip, das heißt man hat einfach nur einen neuen Namen vergeben. 😊

Alter Wein in neuen Schläuchen

Quelle: [GameStar](#)

Beitrag von „burzlbaum“ vom 15. Dezember 2017, 09:47

Ich glaube ich würde keine alte (wenn auch angeblich oob) für knappe 200€ kaufen wenn ich aktuelle voll kompatibel mit Garantie etc für knapp über 100€ erhalte. Oder deutlich stärkere gebraucht für einen ähnlichen Preis.

2 Kexte einfügen ist meiner Meinung nach genauso rundumsorglos wie eine oob Grafikkarte die aber aus Altersgründen vielleicht beim nächsten größeren Update nicht mehr mit macht.

Beitrag von „crazycreator“ vom 15. Dezember 2017, 10:02

[Zitat von Dr.Stein](#)

Klar gibt es die. Der [@Brumbaer](#) hat eine oder 2 ?!

Meinst du von den VEGA's oder von den ollen 7000ern?

[Zitat von kuckkuck](#)

Die von griven oben erwähnten R9 Karten laufen insofern OOB als das sie keine Kext zum starten oder Bild anzeigen brauchen.

Trotzdem sollte man für diese Karte einen DSDT Patch vornehmen, oder Whatevergreen benutzen damit Sleep funktioniert.

Nur Karten die älter als HD 7000 sind laufen komplett OOB, d.h sowohl Bild Anzeige als auch Sleep.

Achso ... Nur für den Sleep/WakeUp wird der Kext benötigt? Das klingt ja schonmal viel entspannter. Also würde ich an die R9 schon mal ein Häckchen machen. Gilt das auch für die RX Serie?

[Zitat von derHackfan](#)

Die Rdaeon HD 7950 Mac Edition schaut zwar schön aus, aber für 100€ bekommt man eine gebrauchte AMD R9 280X auf eBay und Co. ... beide Karten basieren auf dem Tahiti Chip, das heißt man hat einfach nur einen neuen Namen vergeben. 😊

Alter Wein in neuen Schläuchen

Quelle: [GameStar](#)

Zitat von burzlbaum

Ich glaube ich würde keine alte (wenn auch angeblich oob) für knappe 200€ kaufen wenn ich aktuelle voll kompatibel mit Garantie etc für knapp über 100€ erhalte. Oder deutlich stärkere gebraucht für einen ähnlichen Preis.

2 Kexte einfügen ist meiner Meinung nach genauso rundumsorglos wie eine oob Grafikkarte die aber aus Altersgründen vielleicht beim nächsten größeren Update nicht mehr mit macht.

Das ist genau das was mich zum überlegen bringt und weshalb ich hier den Thread unter anderem auch auf gemacht habe. Ich bin hin und her gerissen 😊😄

Beitrag von „burzlbaum“ vom 15. Dezember 2017, 10:37

Ich kann auch deinen Wunsch nach möglichst keinen Kexten nicht nachvollziehen.

Du packst einmal 2 Kexte in den Clover Ordner die keinen Einfluss auf den Start deines System haben wenn du die Grafikkarte mal ausbaust. Bei jedem größeren Versionsupdate kopierst du die alten Kexte in den neuen Ordner - fertig.

Mit dem kostenlosen Tool von (ich glaube Sascha) kannst du checken ob deine Kexte auch alle aktuell sind und automatisch den neuesten herunterladen. Läufst so also auch keine Gefahr, dass ein alter Kext dein System sabotiert (wobei das ja eigentlich nur bei den großen Sprüngen passieren könnte).

Also wie gesagt, 2 Kexte mehr die kaum gepflegt werden müssen tun sicher weniger weh als

eine alte Karte die vielleicht nicht mehr solange hält und du in einem Jahr vor der gleichen Überlegung wie heute stehen könntest.

Beitrag von „crazycreator“ vom 15. Dezember 2017, 10:51

[@burzlbaum](#)

Du hast vollkommen Recht.

2 kexte in den Ordner und der Fisch ist geputzt. Das ist auch nichts was mich abschreckt, oder davon abhalten würde.

Wenn ich mich schon für eine Karte entschieden hätte und es würde jetzt hier drum gehen die zum laufen zu bringen,

dann wäre das auch nichts was mich ärgern würde.

Aber da ich ja noch keine Karte gekauft habe, oder irgendeine favorisiert habe wollte ich halt vorher die euch (die Experten) fragen.

Nicht das es dann später heißt: Hättest du doch mal lieber Karte XY genommen, die läuft einfach so ohne jegliches zutun.

Ich lasse mich halt lieber vor dem Kauf beraten oder nerve euch, als danach 😊😄

/EDIT nur mal so nebenbei eingestreut

Habe den Verkäufer der geflashten MSI TwinFroze III nochmal explizit gefragt: "Bis zu welcher macOS Version läuft die Karte?"

Antwort: works from 10.7.5 to the last version(10.13.2)

Mhhhh 🤔 Ich bin verwirrt

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 15. Dezember 2017, 11:32

Ich würde so ne alte Karte nicht mehr kaufen.

Das Lohnt sich nicht und vor allem nicht für den Preis. dann lieber eine RX.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 15. Dezember 2017, 11:39

Zitat von CrazyCreator

Achso ... Nur für den Sleep/WakeUp wird der Kext benötigt? Das klingt ja schonmal viel entspannter. Also würde ich an die R9 schon mal ein Häckchen machen. Gilt das auch für die RX Serie?

Das mit "Whatevergreen nur für Sleep" gilt nur für R9. Bei den RX Karten brauchst du Whatevergreen auch für Bild oder musst mit der iGPU als Primär booten (veraltete Methode). Alternativ lässt sich auch ein DSDT oder SSDT patch anwenden, der meiner Meinung nach noch eleganter ist, da er keine Updates benötigt und erfahrungsgemäß zu einem schnelleren WakeUp Prozesses, verglichen mit Whatevergreen führt.

Beitrag von „crazycreator“ vom 15. Dezember 2017, 22:28

Ok ... Dann bin ich ja jetzt erstmal wieder auf dem laufendem was die GraKa angeht.

Werde mich also nach einer R9 oder RX Karte umschauen.

Wenn ihr also was gutes seht, her mit den Links 😊

Wie gesagt ... miniDP ist die einzige Pflichtvorgabe. Referenzdesign wenn möglich. Wenn mich im Winter mal wieder der Bastelwahn packt, würde ich vielleicht, vollkommen sinnfrei, die Karte mit in den Wasserkreislauf integrieren wollen 😄

Beitrag von „griven“ vom 15. Dezember 2017, 22:50

Das Problem bei den R9 Karten ist das sie kaum verfügbar sind und wenn doch dann zu gesalzenen Preisen sogar im gebrauchten Markt und bei den RX sieht es nicht besser aus wenn man sich nicht mit den eigentlich komplett uninteressanten Einsteiger Karten wie der RX460

oder RX560 abgeben möchte bekommt sie entweder nicht und wenn doch dann zu Preisen die jenseits von gut und Böse liegen. Deine Anforderung das es einen miniDP geben muss macht das Ganze nicht einfacher/preiswerter...

Bleibt nur zu hoffen das es auch bei Ether/Ethernum bald unrentabel wird über CPU/GPU zu minen sobald das der Fall ist wird es AMD Karten wie Sand am Meer geben zu Preisen die lächerlich sein dürften gerade im Gebraucht Markt 😄

Beitrag von „crazycreator“ vom 15. Dezember 2017, 22:54

Ich befürchte das Kryptohype noch eine weile anhalten wird. Soll er auch 😄

Dadurch kommen wir zu dem Thema Adapter DisplayPort Stecker zu miniDP-Buchse. Ich kann von Haus aus Adapter nicht leiden, aber eben einfach so. Sind durch einen solchen irgendwelche Nachteile zu erwarten?
Der Vorteil wäre ja das sich meine Auswahl entscheiden vergrößern würde?!

Beitrag von „griven“ vom 15. Dezember 2017, 22:57

Nein die machen keine Probleme gerade DP zu miniDP nicht da es im Grunde der gleiche Bautyp nur mit anderer Buchse ist kann man also ohne Bedenken verwenden 😄

Beitrag von „MacGrummel“ vom 15. Dezember 2017, 23:11

Es gibt ja auch Kabel, die das übernehmen: auf einer Seite ein großer, auf der anderen Seite ein kleiner Stecker. Das spart das Geeiere mit Adaptern. Da kochen die Display-Hersteller ja alle ihr eigenes Süppchen: die einen haben nur HDMI, die anderen HDMI und DP, manche dazu noch DVI und viele sogar noch den analogen Murks aus den 90ern, nur die kleinen Anschlüsse mHDMI, mDVI und mDP sind echt selten an der Rückseite der Displays zu finden, eher auf

Schlepptop-Seite- Und dann bieten sich für mich eben eher die Kabel mir verschiedenen Steckern an, das spart eine potentiell unsichere Verbindungsstelle.

Beitrag von „Kazuya91“ vom 15. Dezember 2017, 23:16

Weil sie bis jetzt noch niemand erwähnt hat: GTX 760. Läuft OOB, keine Webdriver, nichts.

Hab ne MSI GTX 760, einstecken und läuft. Wegen dem Mini Displayport: Entweder entsprechendes Kabel oder Adapter.

Beitrag von „crazycreator“ vom 15. Dezember 2017, 23:45

Oh ... Eine Nvidia. Die benötigt ich die kexte nicht?

Beitrag von „derHackfan“ vom 15. Dezember 2017, 23:53

Nö. 😊

Die Nvidia Kepler Chip 700 Serie benötigt keine weiteren Kexte oder WebDriver, allerdings ist das auch (schon) eine ältere Grafikkarten Generation, einzige Ausnahme ist dabei die GTX 745 OEM/750 Ti mit Maxwell Chip welche den WebDriver benötigt.

Beitrag von „crazycreator“ vom 16. Dezember 2017, 00:00

Nunja ... Die anderen, hier empfohlenen sind ja auch keine aktuellen Modelle und wie schon gesagt, Leistung spielt für mich eine untergeordnete Rolle.

Das einzige was sie zu arbeiten hat: Videos konvertieren.

Was aber auch nur 2-3x mal die Woche ein Filmchen ist, welches in die Videodatenbank

soll/muss.

Oder aktuell die Umrechnung in H265.

Beitrag von „DerJKM“ vom 16. Dezember 2017, 00:07

Da es noch nicht erwähnt wurde (oder ich hab es überlesen): RX Karten laufen mittlerweile auch komplett ohne Lilu / Whatevergreen oder einer SSDT: Ich betreibe meine RX460 aktuell nur mit Inject ATI und RadeonDelnit in Clover. Ich finde die beiden Kexte zwar auch nicht schlimm, aber es gibt mittlerweile die Möglichkeit ohne.

Da Leistung keine große Rolle spielt wäre eine RX560 meine erste Wahl, damit holt man sich was aktuelles was noch lange unterstützt werden wird. H.265 braucht z.B. eine aktuelle Karte, die genannte GTX7XXer kann das z.B. nicht, bei den R9 bin ich mir nicht sicher.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 16. Dezember 2017, 00:20

[Zitat von DerJKM](#)

RX Karten laufen mittlerweile auch komplett ohne Lilu / Whatevergreen oder einer SSDT: Ich betreibe meine RX460 aktuell nur mit Inject ATI und RadeonDelnit in Clover. Ich finde die beiden Kexte zwar auch nicht schlimm, aber es gibt mittlerweile die Möglichkeit ohne.

RadeonDelnit entspricht der gleichen Methode, ob SSDT oder RadeonDelnit in Clover ist egal, das ist gleich.

[Zitat von DerJKM](#)

H.265 braucht z.B. eine aktuelle Karte

Da wäre erstmal die Frage, ob sich H.265 überhaupt über GPU bei Hackys abwickeln lässt. Ich wäre mir da nicht zu sicher, habe es aber auch nicht getestet.

Beitrag von „Kazuya91“ vom 16. Dezember 2017, 00:30

[@CrazyCreator](#)

Nö, keine Kexte. Anstecken und läuft. Die MSI GTX 760 Twin Frozr ist echt eine sehr gute Karte. Leise ist sie auch. Verbraucht auch weniger Strom als die AMD Karten. Ich finde das ist die passendste Karte für deinen Einsatzzweck.

Beitrag von „crazycreator“ vom 16. Dezember 2017, 00:37

Na das kann ich dann ja probieren, also ob es ohne die kexte auch funktioniert. Danke dir [@DerJKM](#) auf alle fälle für den Hinweis.

So wie es aktuell hier im Thread aussieht wird es wohl eine RX540/RX560/R92x0X werden. Die RX460 ist ja älter/schwächer?

@H.265

Was verstehst du darunter "Karte kann das nicht" ... Sie kann keine Videos in diesem Format abspielen, oder meinst du das konvertieren?

Also meine olle HD5770 spielt die ohne murren ab.

Beitrag von „griven“ vom 16. Dezember 2017, 01:02

Es geht hierbei ums konvertieren und den Drang vom Apple solche Jobs auf der IGPU erledigen zu lassen. Intel bietet bei den iGPU's Hardware En/De Coder an sprich die IntelHD Grafiklösungen sind dafür optimiert solche Jobs hardwired besonders schnell zu erledigen. Unter macOS ist es aktuell de facto so das beim Encoding entweder die IntelHD benutzt wird, sofern denn eine vorhanden ist und diese korrekt eingebunden wurde, oder aber die CPU die nötigen Berechnungen übernehmen darf. Beim editieren und schneiden spielt die Grafikkarte noch eine Rolle beim anschließenden rendern je nach Codec jedoch nicht mehr....

Beitrag von „crazycreator“ vom 16. Dezember 2017, 01:07

Kann man das irgendwie testen/überprüfen wer hier welchen Job erledigt.
Im BIOS ist die iGPU ausgeschaltet.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 16. Dezember 2017, 10:24

Du wirst bemerken, dass Rendern mit deaktivierter oder falsch konfigurierter iGPU einfach viel länger braucht...

Hier habe ich das ganze bezüglich H.264 dokumentiert: [Quicksync, Virtual-Screen Abstürze und iGPU+ded. GPU mit Grafikbeschleunigung](#)

Beitrag von „crazycreator“ vom 16. Dezember 2017, 12:19

Hab jetzt alle 15 Seiten nach der HD4000 durchgesehen, aber das hat ja scheinbar nicht funktioniert. Selbst [@griven](#) hat es nicht hinbekommen 😞 Ansonsten ist das Thema aber sehr interessant.

Habe ja immer noch mein GA-Z97X-UD5H-BK hier liegen, welches nur nicht zum Einsatz kommt, weil ich meine Wunsch CPU (i7-4790K) noch nicht günstig finden konnte. Dann müsste ich das nochmal überdenken, aber bis dahin muss halt meine HD5770 alles alleine machen 😊

Beitrag von „klein2“ vom 16. Dezember 2017, 12:24

Ganz ehrlich gesagt habe ich bei mir im Hackintosh (Desktop) noch immer eine uralte AMD Radeon HD 6850 laufen. Die läuft auch mit High Sierra noch "Out of the box" und ich mache damit Fotobearbeitung (Capture One Pro). Photoshop profitiert natürlich von einer nVidia-Karte, FCPX hingegen eher von einer AMD.

Beitrag von „crazycreator“ vom 16. Dezember 2017, 12:45

Meine Rede ... Mir reicht von der Performance her sogar meine 5770. Das dumme ist nur das die es unter HighSierra nicht mehr macht und wenn dann nur mit dem SwitchRessX-Trick ... Leider sind aber aktuell die AMD's alle irgendwie ganz schön teuer.

Beitrag von „derHackfan“ vom 16. Dezember 2017, 14:02

Bei mir laufen aktuell im AMD Hackintosh jeweils eine AMD Radeon HD 7770 und HD 7850 mit WhateverGreen und Lilu Combo, letztere ist 25% langsamer als eine RX 560 und die kostet mal gerade 100 - 120€ also gar nicht teuer.

Beitrag von „crazycreator“ vom 16. Dezember 2017, 15:15

Na das ist ja das was ich sage 😊

Eigentlich will ich OOB Total, aber die sind für das was sie bieten zu teuer. Da sind die RX oder R9 die bessere Wahl, also geschwindigkeitsmäßig.

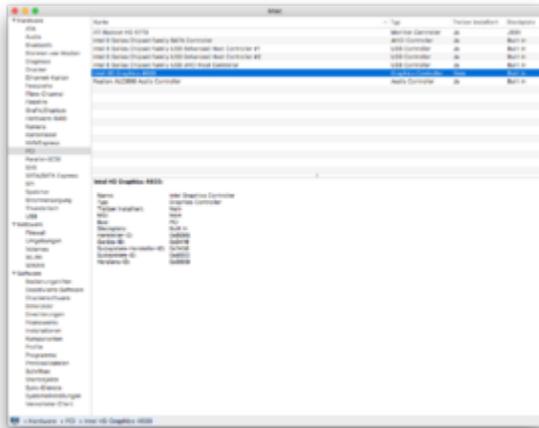
[Zitat von kuckkuck](#)

Du wirst bemerken, dass Rendern mit deaktivierter oder falsch konfigurierter iGPU einfach viel länger braucht...

Hier habe ich das ganze bezüglich H.264 dokumentiert: Quicksync, Virtual-Screen Abstürze und iGPU+ded. GPU mit Grafikbeschleunigung

hab jetzt mal die iGPU im BIOS von Auto auf Enabled gestellt. Als First GPU steht noch: PEG Was ja die externe GPU ist.

Ergebnis:



Was mir da auffällt:

Es zeigt mir Intel HD Graphics 4600 an, obwohl doch meine CPU eine 4000er Grafik hat und da steht jetzt überall Intel 8 Series.

Ich habe doch aber Intel 7 Series. Ist da in deiner DSDT was verquer?

Beitrag von „derHackfan“ vom 16. Dezember 2017, 16:35

Hast du eine Phobie gegen Kexte?

Auf FakeSMC und AppleALC würdest du doch auch nicht verzichten.

Die HD 7850 läuft OOB und warum ich Lilu und WhateverGreen benutze hat andere Gründe, ich probiere und experimentiere gerne und aus der EFI heraus hat man immer sein Vanilla System, es gibt ja auch kein Mainboard was OOB läuft. 😊

Beitrag von „kuckkuck“ vom 16. Dezember 2017, 16:38

[Zitat von CrazyCreator](#)

Es zeigt mir Intel HD Graphics 4600 an, obwohl doch meine CPU eine 4000er Grafik hat und da steht jetzt überall Intel 8 Series.

Ich habe doch aber Intel 7 Series. Ist da in deiner DSDT was verquer?

Haha ups 😂

Ich habe da wohl paar Tippfehler bei den model Bezeichnungen in deiner DSDT gemacht 🤖

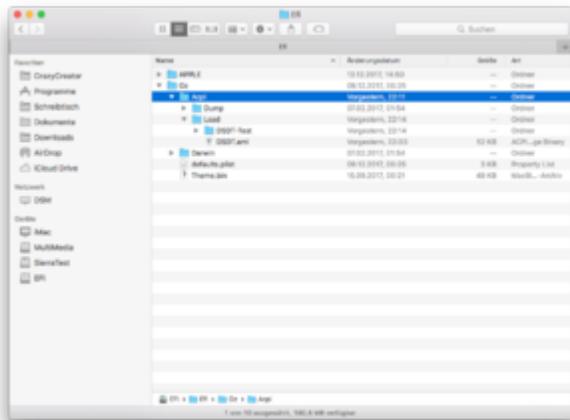
Sorry, lässt sich aber easy ausbessern und hat keinerlei Effekt auf die Leistung oder Funktion der Hardware 😊

EDIT: Warte mal, nutzt du überhaupt gerade die von mir erstellte DSDT? Kann mich garnicht erinnern, dass ich diese Namen benutzt habe, die iGPU ist bei mir eigentlich nie vom Typ "Graphics Controller"...

Beitrag von „crazycreator“ vom 16. Dezember 2017, 17:09

Also ich würde schon meinen das es deine ist 😂 ... Wie erkenne ich das?

Die liegt hier:



Also ist es die [DSDT.aml](#)

die geladen wird.

@Kextphopie

LOL ... Wenn du magst dann kannst du das so bezeichnen. So sehr Vanilla wie möglich schließt eben bei mir auch das ein was auf der EFI liegt.

Naja, nein wir wollen es nicht übertreiben. Aber ich mag's halt wenn es OOB läuft.

Wenn ein kext nötig ist, dann ist es eben so. Was ich ja aber schon mehrfach geschrieben/bestätigt habe.

Ich bin nicht beratungsresistent und würde mich aber trotzdem immer, wenn ich die Wahl bei der Hardware habe, für die entscheiden die ohne

oder mit weniger Kexten läuft. Bei der Grafikkarte wird es sich halt wohl nicht vermeiden lassen, aber trotzdem schaue/höre ich mich um 😊

wenn ich mich für

Beitrag von „kuckkuck“ vom 16. Dezember 2017, 17:25

Stimmt ich erinnere mich. Ich habe größtenteils die _DSM Methoden aus deiner alten DSDT (die mit dem USB Problem) übernommen und ansonsten noch anderes hinzugefügt...

Die Patches müssen also auch schon in deiner alten DSDT falsch gewesen sein.

Egal, jetzt sollte es passen. Beachte: Es ist keine connectorless ig-platform-id gesetzt... Die kannst du entweder selber setzen, oder die Defaults dazu benutzen.

Biddeschön:

Beitrag von „crazycreator“ vom 16. Dezember 2017, 17:38

Das mit der connectorless-ig-platform-id brauche ich ja aber eigentlich nicht versuchen, denn das hat ja im Anleitungsthread bei meiner iGPU nicht funktioniert. Oder habe ich da was überlesen? Falls ja und es gibt eine Lösung dann würde ich das natürlich gerne probieren.

Ich bräuchte dann aber die 3 Werte die hier:

Zitat von kuckkuck

Code

1. "AAPL,ig-platform-id",
2. Buffer (0x04)
3. {
4. 0x04, 0x00, 0x12, 0x04
5. },

Als auch in der config oder defaults.plist:

Code

1. <key>Defaults:1F8E0C02-58A9-4E34-AE22-2B63745FA101</key>
2. <dict>
3. <key>AAPL,ig-platform-id</key>
4. <integer>68288516</integer>

Zudem muss die ADR Adresse im GFX0 Device in der DSDT wie folgt angepasst werden:

Code

1. Device (GFX0)
2. {
3. Name (_ADR, 0x00020000)
4. }

eingetragen werden müssen.

/EDIT

Sollte man das nicht lieber im betreffenden Thread weiter führen? Wenn es denn einen Lösungsansatz gibt?

Beitrag von „kuckkuck“ vom 16. Dezember 2017, 17:48

Yes, schreib einfach dort was rein, dann antworte ich dir... Die von dir zitierten Patches kannst

aber du sicherlich auch selber anwenden.

Hier kann es dann weiter um deine Entscheidung bezüglich der zukunfts GPU gehen und ob OOB oder ob mit SSDT Patch für Sleep oder was weiß ich 😊

Beitrag von „crazycreator“ vom 16. Dezember 2017, 18:11

So machen wir das.

Also kann es hier mit Vorschlägen weiter gehen.

Gesucht wird immer noch eine GraKa:

- die auf HighSierra läuft,
 - kein Vermögen kostet,
 - möglichst Referenzdesign hat,
 - DisplayPort Anschluß bietet (im Idealfall mini DP)
 - OOB bzw. WAG + LiLu
 - Ohne Webdriver
-

Beitrag von „MacGrummel“ vom 16. Dezember 2017, 19:15

Ich hab da die Richtige: AMD R9/280 und R9/280x von MSI. Mit zwei mDP und je einem DVI- und HDMI-Anschluss. Ich hab nur leider erst Mitte Januar Zeit, die ursprünglich für meinem X99-MacPro bestimmten Karten entweder in meine anderen Rechner einzubauen (der EX58er hat noch eine Nvidia GTX660i) oder zu verkaufen. Gekauft als neu, eben genau wegen ooB und noch vor der Whatever-Entwicklung.. Nicht nur (m)ein Elch/Rentier hat vor Weihnachten mehr Arbeit..

Beitrag von „crazycreator“ vom 19. Dezember 2017, 18:56

Ich freu mich auf PM 😄

Btw:

Aktuell bei eBay:

XFx Radeon HD 7970 Black Edition Overclocked 1000M (3 GB GDDR5)

oder

XFx R9 280X

Ihr würdet bestimmt die letztere empfehlen? Kosten aktuell 80-90 €

Beitrag von „kuckkuck“ vom 19. Dezember 2017, 22:43

Bei der XFX R9 280x gilt das hier zu beachten: [R9 280x](#)

Beitrag von „griven“ vom 19. Dezember 2017, 23:09

Eigentlich finde ich es nach wie vor erschreckend zu welchen Kursen die alten Hobel noch gehandelt werden oO

Beitrag von „derHackfan“ vom 19. Dezember 2017, 23:46

Finde ich gar nicht so erschreckend, selbst eine gut erhaltene AMD Radeon HD 7870 hat ihren stolzen Preis, da sie ja nur eine [umbenannte Radeon R9 270X](#) ist. 😞

Beitrag von „crazycreator“ vom 20. Dezember 2017, 00:19

Man, man, man ... Ein Thema zum Haare raufen.

Eine: PowerColor AMD Radeon HD 7950 (3072 MB) (AX7950 3GBD5-2DHV2) zum Festpreis von 80 €

oder die XFX R9 280X die jetzt schon bei über 100€ gelandet ist 😞

Beitrag von „derHackfan“ vom 20. Dezember 2017, 00:52

Jo, aber wo ist denn jetzt das Problem, eine Ausgabe von 100€ oder die Tatsache das alle Hersteller von Grafikkarten eigentlich Schurken sind? 😄

Beitrag von „griven“ vom 20. Dezember 2017, 00:59

Naja das ist ja jetzt auch irgendwie HD7950 vs. HD7970 (R9-280X ist de facto eine HD7970 mit leicht angehobenem Takt) und ja der Aufpreis lohnt Leistungstechnisch 😄

Beitrag von „crazycreator“ vom 20. Dezember 2017, 05:26

Kompatibel sind ja beide, oder?

Die 7950 hat miniDP 😄 und die R9-280X mehr bums ... Hmmm.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 20. Dezember 2017, 07:15

Die R9 280x gibts bei manchen Vendors auch mit miniDP... Hast du dir den Thread zu den Problemen mit der XFX durchgelesen?

Beitrag von „crazycreator“ vom 20. Dezember 2017, 16:10

Na das flashen scheint ja dann aber doch relativ zuverlässig "erlösung" zu bringen. 😄 ... Da müsste ich dann tatsächlich ein Windows installieren, oder geht das auch von Mac aus, oder von der VM?

Beitrag von „griven“ vom 26. Dezember 2017, 21:56

Da wirst Du nicht umhin kommen ein Windows zu installieren den VM hat keinen direkten Zugriff auf die Hardware und für macOS wären mir keine tools bekannt die das zuverlässig hinbringen...

Beitrag von „derHackfan“ vom 26. Dezember 2017, 22:00

Hier will doch nicht wirklich jemand eine Grafikkarte unter Windows flashen? 😄

Beitrag von „crazycreator“ vom 27. Dezember 2017, 10:02

Wat Mut dat mut

Beitrag von „derHackfan“ vom 27. Dezember 2017, 10:18

Mit Rufus lässt sich wunderbar ein USB Stick erstellen der (auch) bootbar ist, darauf legt man noch ATIFlasch und sein Grafikkarten ROM, auch lässt sich damit vorher wunderbar ein Backup vom Original ROM machen.

Ist meiner Erfahrung nach der einzig sichere Weg ... grundsätzlich sollte man einen Flash darüber hinaus mit einer humorvollen Haltung angehen. 😄